

Bürgerinitiative

# StoppT A445 e.V.

www.stopp-t-a445.de



An die Presse

Werl-Hilbeck, den 7.2.2017

+++Pressemitteilung der BI StoppT A445 zu den veröffentlichten Verkehrsentwicklungszahlen im Anzeiger-Artikel vom 7.2.2017 „Neue Nahrung für Forderung nach Autobahn-Weiterbau“+++

## Weniger als 20.000 Kfz täglich rechtfertigen keinen Autobahnbau

Jetzt ist es schwarz auf weiß lesbar: der Verkehr hat auf der B63 in den letzten fünf Jahren um „satte“ 0,5% zugenommen. Dabei ist der Pkw-Verkehr rückläufig und der Lkw-Verkehr hat um 700 Fahrten pro Tag zugelegt. Insgesamt sind jetzt 19.700 Fahrzeuge täglich unterwegs, genau 100 mehr als vor fünf Jahren.

Ganz klar: das ist viel Verkehr für eine Straße, an der in Hilbeck unmittelbar rund 50 Wohnungen (lt. Lärmaktionsplan Werl) liegen.

Doch wie sieht die Lösung aus? Eine neue Autobahn für weniger als 20.000 Kfz? Zur Entlastung von 50 Wohnungen? Das wäre dann eine der am geringsten befahrenen Autobahnen bundesweit! Und wenn überhaupt, käme sie erst in einer fernen, ungewissen Zukunft!

Wir als BI StoppT A445 fragen erneut: Warum handeln die Verantwortlichen nicht schon jetzt? Sofort?

Schritt 1: Lkw-Nachfahrverbot von 22-6 Uhr auf der B63

Schritt 2: Nur noch Lkw-Anliegerverkehre auf der B63 (alle anderen Lkw müssen mit kleinen Umwegen die umliegenden Autobahnen benutzen)

Schritt 3: Lkw-Maut auf der B63 (in der Vergangenheit immer abgelehnt, wird in 11 Monaten vom Bund eingeführt!)

Schritt 4: Ausbau des Busverkehrs auf der Achse Wickede-Werl-Rhynern-Hamm mit Schnellbussen und Bussen für die Feinverteilung mit modernen, klimatisierten Fahrzeugen die im 15-Minuten Takt die Strecken bedienen.

Schritt 5: den im BVWP geplanten 6-spurigen Ausbau der A44 und den Ausbau des Unnaer-Kreuzes zeitnah umsetzen.

Die Politik kann jetzt handeln, Hilbeck kann jetzt leiser werden! Fragen wir die Politiker, die sich im Mai zur Wahl stellen, was sie tun werden!

Ludger Palz, Wolf-Dieter Windgassen

---

„StoppT A445 e.V.“, Vereinsregistereintrag Amtsgericht Werl VR 470

1. Vorsitzender: Wolf-Dieter Windgassen, Allener Straße 26, 59457 Werl-Hilbeck

2. Vorsitzender: Ludger Palz, Libauer Straße 22, 10245 Berlin/Brandweg 1, 59457 Werl-Hilbeck

Mail: [ludger.palz@web.de](mailto:ludger.palz@web.de); Telefon: 0160 90592080

Spendenkonto: „StoppT A445 e.V.“ Konto Nr. 20076782, Sparkasse Hamm BLZ 41050095

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar / Gemeinnützigkeit gemäß Finanzamt Soest Steuer-Nr. 343/5740/1950

Bürgerinitiative

# StoppT A445 e.V.

www.stoppT-a445.de



## Neue Nahrung für Forderung nach Autobahn-Weiterbau

Zahl der Lkw auf der B 63 in Hilbeck ist binnen 10 Jahren um 700 täglich gestiegen

Von Gerald Bus

**WERL** - Der Eindruck ist nicht verkehrt beim Verkehr: Auf der B 63 zwischen Werl und Hamm ist die Zahl der Fahrzeuge weiter gestiegen. Demnach nutzen im Durchschnitt 19 700 Fahrzeuge die B 63 und fahren damit durch Hilbeck. Gravierend ist der Anstieg der Lkw-Zahlen: Innerhalb von zehn Jahren wuchs sie um 700 Laster auf aktuell 2 738. Damit werden subjektive Empfindungen durch belastbare Zahlen bestätigt.

Diese gehen aus der Straßenverkehrs-zählung von 2015 hervor, die die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) jetzt veröffentlicht hat. Fünf Jahre zuvor waren demnach auf der B 63 noch 19 600 Fahrzeuge am Tag unterwegs; vor zehn Jahren waren es 18 700. Der Anteil des Schwerlastverkehrs stieg unterdessen kontinuierlich an. Er liegt jetzt

bei 13,9 Prozent. Vor fünf Jahren hatten im Schnitt 2 548 Lkw den Abschnitt genutzt (13 Prozent); vor zehn Jahren waren es 2 038 (10,9 Prozent) und damit im Schnitt exakt 700 Lkw weniger täglich gewesen.

Zur Entlastung des Ortsteils Hilbeck wird seit Jahrzehnten am Weiterbau der A 445 zwischen Werl und Hamm geplant; das Vorhaben befindet sich aber noch immer im Planfeststellungsverfahren. Die Verkehrsplaner gehen davon aus: Die aktuellen Zahlen werden der Diskussion neue Nahrung geben.

▪ Zurückgegangen ist hingegen die Zahl der Fahrzeuge auf dem Teilstück der B 1 zwischen Unna und Büderich (Autobahnauffahrt A 445). 11 100 sind es am Tag laut aktueller Statistik, davon sind 5,9 Prozent dem Schwerlastverkehr zuzuordnen. Damit wurden 2 500 Fahrzeuge am

Tag weniger als noch vor fünf Jahren registriert (13 600, davon 5,6 Prozent Lastwagen). Im Jahr 2005 hatten die Statistiker 12 100 Fahrzeuge auf dem Teilstück, allerdings mit einem deutlich höheren Schwerlast-Anteil (8,2 Prozent). Während es bei den Gesamt-Fahrzeugzahlen also Schwankungen gibt, ist die Zahl der Lkw auf der B 1 in diesem Bereich rückläufig: von 992 über 762 auf jetzt 655 am Tag im Schnitt.

▪ Die alte B 1 zwischen Büderich über Werl bis nach Westönnen taucht in der aktuellen BASt nicht mehr auf, da sie umgewidmet worden ist zur Landesstraße. Hierzu liegen derzeit keine Zählergebnisse vor. Daher gibt es keine Vergleichbarkeit.

▪ Der Verkehr auf der Bundesstraße 63 zwischen Werl und Wickede ist unterdessen angestiegen. Den Autobahn-Zubringer zwischen Werl

und der Einmündung Wickeder Straße befahren täglich im Schnitt 9 900 Fahrzeuge; das ist ein Anstieg um 900 Fahrzeuge. Noch deutlicher ist der Anstieg auf dem B-63-Teilstück am Stadtwald bis zur Ortseinfahrt Wickede: Von 12 400 auf durchschnittlich 14 100 Fahrzeuge (+ 1 700) stieg die Zahl. Der prozentuale Anteil der Lkw blieb konstant bei 9,4 Prozent.

▪ Weniger genutzt wird die B 516. Innerhalb von fünf Jahren sank die Fahrzeug-Zahl von 7 300 auf jetzt 6 100 auf dem Abschnitt zwischen der Autobahnabfahrt Werl-Süd und der Einmündung K 2 (bei Heideröschchen). Noch klarer ist der Rückgang im weiteren Verlauf zwischen Werl und Ense: von 8 400 auf ebenfalls 6 100 am Tag – ein Minus von 2 300 Fahrzeugen im Tages-Durchschnitt, mehr 27 Prozent. → Kommentar

„StoppT A445 e.V.“, Vereinsregistereintrag Amtsgericht Werl VR 470

1. Vorsitzender: Wolf-Dieter Windgassen, Allener Straße 26, 59457 Werl-Hilbeck

2. Vorsitzender: Ludger Palz, Libauer Straße 22, 10245 Berlin/Brandweg 1, 59457 Werl-Hilbeck

Mail: [ludger.palz@web.de](mailto:ludger.palz@web.de); Telefon: 0160 90592080

Spendenkonto: „StoppT A445 e.V.“ Konto Nr. 20076782, Sparkasse Hamm BLZ 41050095

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar / Gemeinnützigkeit gemäß Finanzamt Soest Steuer-Nr. 343/5740/1950